

Die neue Religion 15

14. Gott Rabmanquarfitzkarbälöhlagul und die Macht der Ohnmacht

"Wissen ist Macht"? Wer kann was wissen? Handelt es sich um ein Wissen aus Büchern, um eins aus dem Mainstream, um erlaubtes oder um unerlaubtes Wissen? Oder ist mit "Wissen" ganz allgemein ein Weltbild gemeint, welches mit der Realität übereinstimmt? Dann dürfen wir uns aber keine Realität vorgaukeln lassen die keine ist!

Die Realität zu erkennen ist allerdings anscheinend das schwierigste Unterfangen das man sich vorstellen kann – außer man folgt einer Strömung die politisch, oder religiös ist...am besten beides! Denn die Religion darf bekanntlich in allen demokratischen Staaten frei ausgeübt werden, obwohl sie Mittel heiligt, die alles andere als demokratisch sind.

Als ich mich mit Rabmanquarfitzkarbälöhlagul damit auseinandersetze, versucht er mich (indem ich denke) beizubringen was uns da vorgesetzt wird. So beginnt seine Abrechnung mit den Gläubigen aller Art... Er erzählt:

Es begab sich zu der Zeit als einer glaubte gekreuzigt werden zu müssen, oder es begab sich zu einer Zeit als einer davon überzeugt war die (seine) Welt durch eine hinterlistige Weltanschauung "retten" zu müssen, die auf der völligen Entrechtung der Frauen fußt.

Aber es begab sich auch zu der Zeit da sich einer, der ein Prinz war, in die Meditation flüchtete und sich einbildete, wenn man das Leben nicht mehr ernst nimmt, dann erweitert man das Bewußtsein! Man stelle sich vor alle Menschen würden nur noch meditieren...

Natürlich begab es sich praktisch zu jeder oder auch zu allen Zeiten, in denen Menschen das Gefühl haben/hatten sich als "Prophet" oder "Messias" bezeichnen zu müssen, damit sie ihren Traum vom Tod oder vom Sieg verwirklichen können.

Seit dieser Zeit, seit einem Jetzt, ereignet sich, hat sich einiges ereignet...es geschieht, es ist nichts Positives geschehen! Niemand wird oder wurde "erlöst", keiner ist jemals von Irgendwas davongekommen und nirgends ist Frieden eingekehrt!! Alle sind nur undefinierbaren Phantomen gefolgt, in Fallen getappt, umgekommen, geistig erblindet – einer seltsamen Macht erlegen: der Macht der Unvernunft!

Die Nichtwissenden haben sich sprunghaft ausgebreitet und den Mantel der Finsternis über die Menschheit geworfen. Das macht doch nichts? Man MUSS ja nicht glauben? Jeder kann "frei" über seine Überzeugung entscheiden (?) Das mag theoretisch stimmen, praktisch stimmt es jedenfalls nicht. Denn die Macht der Ohnmacht ist überall spürbar!

"Man darf halt nicht genau hinschauen" sagen die Einen. Andere wiederum stehen dem gleichgültig gegenüber, wodurch sie sich in Sicherheit glauben. Allerdings ist die Anzahl der Gläubigen durchaus beunruhigend! In manchen Gegenden der Erde ist die Lage sogar so prekär wie noch nie! Die Macht der Ohnmacht ist bedrohlich geworden...

Manche mächtig Ohnmächtigen glauben den Himmel, von Anfang an, für sich gepachtet zu haben, andere meinen noch etwas dafür tun zu müssen. Überall ist die Verwirrung sehr groß!

Obwohl sich, seit der Erfindung der sogenannten Welt-Religionen definitiv nichts verbessert, die Verblendung der Machtlosen zugenommen hat, träumen sich die meisten von ihnen in die, als schön empfundenen Märchen hinein und gehen – unter dem Schutz ihres Gottes – direkt ins Verderben.

Leider werden diese Geschichten kein vernünftiges Ende finden...es sei denn wir vergessen den ganzen Schmonsens und widmen uns der tatsächlichen Suche nach Gott.

Die Seele des Universums hat aus affenartigen Wesen denkende Individuen werden lassen, die jedoch alles daran setzen ihren aufkeimenden Verstand durch die Orientierung an seelenlosen Ritualen wieder zuruckzustufen.

54. Gebot: Drogen sind niemals "bewußtseinserweiternd"!

55. Gebot: Du bist dein Wissen, deine spezielle Größe – erkenne dich!

56. Gebot: Niemand steht, als religiöser Würdenträger, über dir!

© **Alf Gloker**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)